

# **RS OGH 1987/10/7 3Ob564/87, 6Ob116/88, 1Ob651/89, 8Ob549/92, 6Ob374/97m, 7Ob234/03t**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 07.10.1987

## Norm

AußStrG §97 C

AußStrG §104

## Rechtssatz

Wer eigenmächtig Nachlaßgegenstände in Besitz genommen hat, kann vom Abhandlungsgericht zur Herausgabe verhalten werden, falls dies zur Nachlaßsicherung geboten ist (so schon GIU 6304; GIUNF 7299; ZBI 1917/98).

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 564/87

Entscheidungstext OGH 07.10.1987 3 Ob 564/87

RZ 1988/20,90

- 6 Ob 116/88

Entscheidungstext OGH 07.07.1988 6 Ob 116/88

Vgl aber

- 1 Ob 651/89

Entscheidungstext OGH 11.10.1989 1 Ob 651/89

Auch

- 8 Ob 549/92

Entscheidungstext OGH 09.04.1992 8 Ob 549/92

Beisatz: Gibt der Sachwalter des Verstorbenen ein ihm als Legat ausgesetztes Sparbuch mit Beendigung der Sachwalterschaft nicht heraus, nimmt er hiemit eigenmächtig einen Nachlaßgegenstand in Besitz. (T1)

- 6 Ob 374/97m

Entscheidungstext OGH 15.01.1998 6 Ob 374/97m

- 7 Ob 234/03t

Entscheidungstext OGH 10.11.2003 7 Ob 234/03t

Beisatz: Wobei es nicht primär auf das Eigentumsrecht des Erblassers zum Todeszeitpunkt, sondern auf den noch aufrechten Besitzwillen des Erblassers und weiters darauf ankommt, dass der Fremdbesitz mala fide ausgeübt wird. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0007918

## Dokumentnummer

JJR\_19871007\_OGH0002\_0030OB00564\_8700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)